

ANTON SMIRNOW

RUSSISCH LERNEN

MIT DIESEM BUCH SCHNELL UND
EINFACH DIE RUSSISCHE
SPRACHE LERNEN



ANTON SMIRNOW

RUSSISCH LERNEN

MIT DIESEM BUCH SCHNELL UND
EINFACH DIE RUSSISCHE
SPRACHE LERNEN





Anton Smirnow

Russisch lernen

**Mit diesem Buch schnell und einfach
die russische Sprache lernen**

BookRix GmbH & Co. KG
80331 München

eBook

Russisch lernen

Mit diesem Buch schnell und einfach die russische Sprache lernen

1. Auflage

Copyright © 2020 - Anton Smirnow

Alle Rechte vorbehalten.

Die Rechte des hier verwendeten Textmaterials liegen ausdrücklich beim Verfasser. Eine Verbreitung oder Verwendung des Materials ist untersagt und bedarf in Ausnahmefällen der eindeutigen Zustimmung des Verfassers.

Inhaltsübersicht

Vorwort

In diesem Buch lernst du, wie du die russische Sprache erlernen, beziehungsweise deine Russisch-Skills ohne großen Aufwand deutlich verbessern kannst. Durch die Tipps in diesem Buch wirst du nicht nur deine russischen Sprachfähigkeiten erweitern können, sondern auch deine Fähigkeit Sprachen zu erlernen wird sich verbessern. Wenn du Russisch lernen möchtest, ist eine autodidaktische Herangehensweise besonders vielversprechend. Dies bedeutet, dass man sich bestimmtes Wissen durch Bücher, Videos, Lektüren oder ähnlichem aneignet. Da Russisch eine weitverbreitete Sprache ist, kannst du dir alle Informationen, welche du im Internet recherchierst genauso gut auf Russisch besorgen. Außerdem sind viele Lieder in der russischen Sprache aufgenommen.

Dieses Buch wird dir zeigen, wie du selbst Russisch lernen kannst, indem du verschiedene Lernmethoden in deinen Alltag einbaust. Darüber hinaus zeigt es dir die grundlegenden Regeln der Grammatik, die wichtigsten Vokabeln und die Zeitformen. Um ein Gefühl für die russische Aussprache zu bekommen, gehören zu diesem Buch noch einige Audio-Dateien. In diesen Dateien werden Beispiele, Vokabeln und die Kurzgeschichte aus diesem Buch vorgelesen. Sie befinden sich in einem Google Drive Ordner, welchen du unter diesem Link erreichst: **<https://bit.ly/2UbBGhf>**

Falls du Probleme mit dem Link oder den Audio-Dateien haben solltest, schreibe uns einfach eine E-Mail an: d-stopfer@web.de

Dieses Buch erhebt nicht den Anspruch, einen kostspieligen Russischkurs zu ersetzen, jedoch wirst du bald genauso in der Lage sein die russische Sprache zu beherrschen. Hattest du Russisch mal in der Schule und hast mittlerweile einen Großteil deiner Sprachkenntnisse

verloren? Benötigst du die russische Sprache für die Arbeit oder deinen nächsten Urlaub? Auch in diesem Fall ist dieses Buch bestens für dich geeignet.

Wie kannst du ohne dass du dich in Russland aufhältst alleine Russisch lernen? Das Wichtigste dabei ist, die Sprache so oft wie möglich in einem natürlichen und ganz individuellen Kontext zu verwenden. Du musst Russisch in dein alltägliches Leben einbinden. Wichtig ist, die Sprache täglich anzuwenden. Entscheidend ist die Fremdsprache zu personalisieren und zu naturalisieren.

Dafür solltest du Russisch in deinem Alltag immer und überall benutzen. Wenn du deine eigenen Gedanken auf Russisch äusserst, mit Personen aus anderen Ländern Email Korrespondenz führst oder russische Musik hörst, lässt es sich viel besser lernen, als wenn du einen bestimmten Text lesen oder andere langweilige Aufgaben machen müsstest. Das soll jedoch auf keinen Fall heißen, dass das Lesen von Texten dir nicht beim Lernen der Sprache hilft. Um deine Motivation nicht zu schwächen, sollten die Texte jedoch von einem spannenden Thema handeln. Wie kannst du das genau machen und welche Methoden oder Gewohnheiten solltest du in deinen Alltag integrieren, um die russische Sprache am schnellsten und besten zu lernen?

Die Antwort auf diese Frage findest du im folgenden Kapitel. Lass uns direkt anfangen!

Tipps für deinen Weg zum besseren Russisch

1. Klare Ziele setzen

Zuerst solltest du dir klar machen, zu welchem Zweck du Russisch lernen möchtest. Welches Sprachlevel willst du erreichen und wie lange gibst du dir dafür Zeit?

Du musst dir klare, kleinere Ziele setzen, damit du erfolgreich sein und diese Ziele dann auch erreichen kannst. So kannst du Frustrationen vermeiden, denn du wirst merken, dass du immer wieder Fortschritte machst und deine kleinen Etappenziele schnell erreichen kannst. Ein Ziel könnte zum Beispiel sein, dass du jeden Tag 20 Minuten lernst. Denn erwiesenermaßen ist ein tägliches kleines Training besser als ein großer Lerntag in der Woche. Außerdem solltest du dir klar machen, was du in diesen 20 Minuten lernen möchtest. Das Erreichen dieser kleinen Ziele wird dich motivieren, immer wieder weiterzumachen.

Jedoch solltest du dir auch klare Langzeitziele setzen. Fliegst du beispielsweise nächstes Jahr nach Russland und möchtest dir dann problemlos für dich Essen bestellen und Small Talk halten können? Mache dir klar was du können willst!

2. Sprich Russisch so oft wie möglich

Auch wenn du denkst: „Wann soll ich denn bitte Russisch sprechen, ich wohne ja nicht in Russland!“, kannst du diese Fremdsprache doch öfter benutzen als du glaubst. Mit wem solltest du Russisch sprechen? Wenn du Freunde hast, die die russische Sprache beherrschen, sprich sie doch einfach mal auf Russisch an. Die meisten werden dir auf Russisch antworten. So kannst du einen Dialog entstehen lassen. Ideal wäre es natürlich, wenn du regelmäßig Kontakt mit einem echten „Muttersprachler“, also einem Russen aufnimmst und mit ihm russisch sprichst. Oder du fragst sie

einfach direkt ob sie Lust hätten die nächsten Tage mal nur Russisch mit dir zu sprechen, weil du dabei bist die Sprache zu erlernen und Erfahrung sammeln möchtest.

Aber glaube nicht, dass du eine andere Person benötigst um Russisch sprechen zu können. Du kannst einfach deine spontanen Gedanken laut aussprechen. Das könnte für dich zunächst ein wenig komisch klingen, jedoch wirst du dich schnell daran gewöhnen. Wenn dir zum Beispiel die Dokumentation, die du gerade schaust gefällt, sag das doch einfach mal auf Russisch. Wenn du glücklich bist weil die Sonne scheint, sag es doch einfach mal auf Russisch.

Wenn dir die blaue Jeans der Person in deiner Nähe gefällt, sag es doch einfach mal auf Russisch. Präge dir dein Gesprochenes ein und wiederhole es gegebenenfalls. Auf diese Art kannst du auch gut an deiner Aussprache arbeiten. Wenn du dir bezüglich der Aussprache nicht sicher bist, solltest du im Internet nach der richtigen Aussprache des betroffenen Wortes suchen. Bei dem gedanklichen Kommentieren der momentanen Ereignisse, sind dir keine Grenzen gesetzt. Wenn du theatralisch bist, kannst du dir natürlich auch in deinen Gedanken vorstellen, dass du mit einem Gesprächspartner diskutierst. Du musst ihn überzeugen! Natürlich kannst du auch so tun, als wärst du dein eigener Kommentator. Hierzu solltest du einfach deine Taten und Leistungen bewerten bzw. beschreiben. Das machst du natürlich in der dritten Person Singular. Zum Beispiel so:

Er fährt mit seinem Lieblingsauto durch die Stadt, doch was ist das? Die Ampel ist rot! Er kann es nicht fassen!

Die russische Version musst du natürlich noch nicht verstehen, trotzdem solltest du sie mal gesehen haben:

Он водит свою машину по городу, но что это? Светофор красный! Он не может в это поверить!

3. Fange ein Tagebuch an

Als nächsten Tipp rate ich dir, mit einem Tagebuch anzufangen. Natürlich solltest du dieses auf Russisch schreiben. Um den Faden nicht zu verlieren, setze dir direkt am Anfang bestimmte Ziele. Zum Beispiel, dass du täglich mindestens eine Seite schreibst. Das gute an einem Tagebuch ist, dass du entscheidest worüber du schreibst und wie du schreibst.

Nichts muss dir peinlich sein und du kannst einfach deinen Gedanken freien Lauf lassen. Ob du hierbei deinen Computer oder irgendein Heft benutzt, ist natürlich deine Entscheidung. Wenn du ein eher schreibfauler Mensch bist, kannst du dir auch ein Fotoalbum zur Hand nehmen und jeden Tag eines der Bilder beschreiben. Für den Anfang ist jedoch das Tagebuch die bessere Wahl, da du hierbei auch das Schreiben auf russisch lernst und dich so vor allem an die verschiedenen russischen Buchstaben gewöhnen kannst.

4. Lese online

Fast jeder kauft heutzutage online ein. Wonach suchst du bei Amazon, Ebay oder auf den Webseiten der Firmen? Egal was du kaufen möchtest, du hast nichts zu verlieren, wenn du zuerst etwas über das Produkt liest. Am besten auf Russisch natürlich. Besonders einfach ist das auf Seiten wie Amazon, welche international sind. Hier kannst du einfach die Sprache der Webseite auf Russisch umstellen. Andernfalls schaust du dir ein Review auf YouTube an oder liest Artikel über das bestimmte Produkt. Pass jedoch dabei auf, dass du nicht in einen Kaufrausch gerätst. Auch sehr empfehlenswert ist das Lesen von Nachrichten und aktuellen Ereignissen. Diese findest du im Internet. Das Lesen der für dich interessantesten Artikel verhindert, dass du das Interesse am Lernen verlierst. Wenn du lieber

schaust statt liest, kannst du natürlich auch Nachrichten auf YouTube oder anderen Plattformen schauen.

5. Schau einen Film pro Woche

Es gibt sehr viele interessante Filme, welche auch in russischer Sprache erhältlich sind. Wenn du also alle Filme in deutscher Sprache ansiehst, verpasst du die Chance, während des Filmschauens deine Sprachkenntnisse aufzubessern. Wenn du einen Film auf Russisch schaust, lernst du viele Vokabeln und das freie Sprechen wird dir nach einer gewissen Zeit einfacher fallen. Du wirst außerdem durch das Erleben von gewissen Handlungen und Geschichten auf Russisch, mehr mentale Assoziationen zur Verfügung haben. Diese mentalen Assoziationen werden dir helfen, neue Wörter in bestimmten Zusammenhängen besser zu verstehen. Wenn du die Sprache Russisch noch nicht lange lernst, solltest du bei den Filmen unbedingt den deutschen Untertitel aktivieren. Denn sonst könntest du den Film auch auf Chinesisch o.ä. schauen, der Lerneffekt wäre identisch. Durch den Untertitel hast du bei Verständnisproblemen immer eine sofortige Hilfestellung parat. So kannst du deinen Wortschatz erweitern und ein Gefühl für die Sprache entwickeln. Außerdem wirst du bei dieser Methode automatisch einiges über die Aussprache der einzelnen Wörter erfahren.

6. Musik hören

Auch über das Hören von Musik lässt sich die russische Sprache gut lernen. Sicherlich kennst du einen oder mehrere Sänger, die russische Texte verfassen und deren Musik dir gefällt. Egal ob dir Dima Bilan oder Vitas gefällt, mit all diesen Texten kannst du sehr gut lernen. Zuerst hörst du dir ein Lied deiner Wahl mehrmals an und versuchst dabei den Text zu verstehen. Am besten machst du dir dazu Notizen

um nichts zu vergessen. Nun schaust du dir deine Notizen an: Worum geht es? Welche Gefühle werden ausgedrückt? Wie sind Stimmung und Atmosphäre? Falls dir das zu schwer ist und du nahezu nichts verstanden hast, solltest du nach einer Version des Liedes mit Lyrics suchen.

Das Mitlesen des Textes kann dir das Verständnis stark erleichtern. Denn oft werden von den Sängern Silben verschluckt oder Wörter undeutlich ausgesprochen. Wenn dir der Gesang generell zu schnell ist und du nicht mitkommst, kannst du dir auch den Songtext im Internet heraussuchen. Dies kannst du ganz einfach über Suchmaschinen wie Google, indem du den Titel des Songs und dahinter „Songtext“ in die Suchleiste eingibst. Hierbei hast du den Vorteil, dass du den Songtext in kompletter Form vor dir hast und nicht immer nur kleine Ausschnitte. Außerdem kannst du die Lesegeschwindigkeit an deine persönlichen Fähigkeiten anpassen und kannst somit am meisten verstehen. Nach mehrmaligem Lesen des Textes, kannst du ihn nun in die deutsche Sprache übersetzen. Wenn du etwas nicht verstehst, kannst du im Internet nach der Übersetzung suchen. Jedoch ist auch hier nicht wichtig, dass du jedes einzelne Wort verstehst, sondern lediglich grob den Sinn des Textes. Wenn du mit deiner Übersetzung fertig bist, kannst du nun nach dem Songtext auf Deutsch suchen. Falls die Übersetzung aus dem Internet mit deiner im Groben übereinstimmt, war das doch schon Mal ein riesen Erfolg. Du solltest jedoch bei deiner Songauswahl etwas kritisch sein. Am besten nimmst du ein sehr bekanntes Lied, denn es gibt natürlich nicht von jedem Lied eine deutsche Übersetzung. Auch wenn du den Text eines Liedes auswendig kannst, weil du es schon so oft gehört hast, können dich diese vielen Vokabeln in deinem Russisch voran bringen. Da jeder Mensch einen anderen Rede- bzw. Schreibstil hat, sollten nicht alle Lieder deiner Playlist von demselben Sänger sein. Deine Playlist sollte aus Liedern von vielen verschiedenen Sängern und Sängerinnen bestehen.

So hast du eine große Vielfalt aus den verschiedenen sprachlichen Perspektiven.

Fakten über Russland

Das beliebte Land besitzt eine Größe von rund 17.100.000 km² und zählt 144,5 Millionen Einwohner. Bezahlt wird in diesem Land mit dem russischen Rubel und die Sprache ist hauptsächlich Russisch. Die Hauptstadt Russlands ist Moskau. Das sibirische Dorf Oimjakon ist der kälteste bewohnte Ort der Welt. Alaska wurde ursprünglich von Russland entdeckt und 1867 an die USA verkauft. Das Frauenwahlrecht wurde bereits im Jahr 1917 eingeführt. In Russland wird Frauen eine ungerade Zahl von Blumen nur an Beerdigungen und im Trauerfall geschenkt. Ähnliches gilt für gelbe Blumen. Russland ist, bezogen auf die Fläche, das größte Land der Welt. Russland ist von 15 Nachbarländern umgeben. Das beliebte Spiel Tetris wurde von dem Russen Alexei Pazhitnov im Jahr 1985 entwickelt.

Mehr als 10% der Staatseinnahmen stammen aus dem Verkauf von Vodka. Bier galt bis 2013 in Russland nicht als Alkohol. Russland besitzt mehr als 8400 Atom-Sprengköpfe. In Russland gibt es mindestens 14 geheime Städte, welche man ohne Genehmigung nicht betreten darf. Statt Smileys verwenden viele Russen Klammern. Hierbei bedeuten mehr Klammern, eine größere Zufriedenheit.

Das Alphabet

In diesem Kapitel wird dir das russische Alphabet erklärt.

Russisch Lateinisch

a, А

a

Aussprache wie in: **tan**zen

б, Б

b

Aussprache wie in: **B**anane

в, В

w

Aussprache wie in: **W**asser

г, Г

g

Aussprache wie in: **G**estern

д, Д

d

Aussprache wie in: **D**ach

e, E

je

Aussprache wie in: **jetzt**

ë, Ë

jo

Aussprache wie in: **jodeln**

ж, Ж

sh

Aussprache wie in: **Garage**

з, З

s

Aussprache wie in: **Rose**

и, И

i

Aussprache wie in: **viel**

й, Й

j

Aussprache wie in: **ja**

к, К

к

Aussprache wie in: **K**ummer

л, Л

l

Aussprache wie in: **L**uft

м, М

m

Aussprache wie in: **M**uskel

н, Н

n

Aussprache wie in: **n**icht

о, О

o

Aussprache wie in: **o**ft

п, П

p

Aussprache wie in: **p**arken